

# If only someone cares...

Von yuki19

## Kapitel 21: A neverending love song...

Traurig aber wahr, hier ist es nun das langersehnte letzte Kappi dieser FF. Hoffe ich konnte den hohen ERwartungen meiner Leser gerecht werde...

\*chu\* \*euchalleganzdolleknuddeltundliebhat\*

eure yuki19

21.Kapitel: A neverending love song...

»I still hear your voice when you sleep next to me  
I still feel your touch in my dreams«

In dieser Nacht schlief Naruto zum ersten Mal, seit der Uchia ins Dorf zurückgekehrt war, wieder in dessen Armen und nicht auf der Couch. Und es fühlte sich gut an. Sehr sogar. Aber etwas störte den Blonden doch ganz erheblich. Der Uchia hatte zwar gesagt, dass er Naruto liebe und er streichelte ihn fast die ganze Zeit und er hielt ihn in den Armen, aber er hatte weder versucht Naruto zu küssen noch versucht mit ihm zu schlafen.

»Forgive me my weakness but I don't know why  
Without you it's hard to survive«

Warum? Hatte er Angst? Oder ekelte es ihn am Ende doch einem Jungen so nahe zu sein? Aber im Moment war er sowieso viel zu müde um weiter darüber nachzudenken. Also genoss er es einfach in den Armen des Größeren zu liegen und schwieg. Morgen war schließlich auch noch ein Tag.

»Cause everytime we touch  
I get this feeling  
And everytime we kiss  
I swear I can fly«

Als Sasuke am nächsten Tag erwachte, lag Naruto noch immer in seinen Armen und dessen Kopf auf seiner Brust. Stumm betrachtete er den friedlichen Schlaf des Kleineren und ein leichtes Lächeln zauberte sich in sein Gesicht. Der Blonde war einfach nur süß, wie er hier so dalag. Und ganz langsam kam seine Erinnerung zurück. Nicht alles, aber Teile. Und plötzlich erinnerte er sich daran, dass er fast jeden Morgen

in den letzten drei Jahren so aufgewacht war. Zusammen mit Naruto.

»Can't you feel my heart beats fast  
I want this to last  
Need you by my side«

Eigentlich hatte Sasuke vorgehabt, aufzustehen und Frühstück zu machen, aber, immer wenn er sich ein wenig von Naruto wegbewegen wollte, kuschelte sich dieser nur noch enger an Sasuke. Und so hatte der Uchia keine andere Wahl, als abzuwarten, bis der Kleinere aufwachen würde.

»Cause everytime we touch  
I feel this static  
And everytime we kiss  
I reach for the sky«

Nach langen dreißig Minuten regte sich der Kleine endlich. Verschlafen öffnete er seine Augen und setzte sich ein wenig auf. Sasuke tat es ihm gleich. „Morgen, Kleiner.“, meinte Sasuke und bevor sich Naruto über das „Kleiner“ aufregen konnte, hatte ihn der Uchia geküsst. Als sie sich wieder voneinander lösten, brachte Naruto nur noch ein gehauchtes „Morgen“ heraus. So überrascht war er von dieser Aktion gewesen. Schließlich war er so seit einigen Wochen nicht mehr geweckt worden.

»Can't you hear my heart beats so  
I can't let you go  
Want you in my life«

„Was denn? Hat es dir jetzt die Sprache verschlagen?“ Naruto nickte. „So hast du mich das letzte Mal geweckt, an dem Tag, an dem du aufgebrochen bist.“, sagte er atemlos. „Ich weiß.“, lächelte ihm der Größere entgegen. „Was? Kannst du dich wieder erinnern?“ „Nun, zumindest an Bruchstücke. Und daran, was wir normalerweise vor dem Einschlafen gemacht haben.“ Sasuke grinste den Blonden vielsagend an und sofort errötete Naruto leicht. „Komm schon. Ich hab Hunger. Lass uns frühstücken gehen. Wir müssen gleich zum Training.“ Naruto nickte und ließ sich von dem Größeren hochziehen, der schon aufgestanden war. Ja, es versprach ein guter Tag zu werden.

»Your arms are my castle, your heart is my sky  
They wipe away tears that I cry«

Als Naruto endlich satt war, machten sich die beiden auf den Weg zum Training. Es regnete leicht, aber das störte die beiden wenig. Aber als sie bei der kleinen Brücke angekommen waren, wo sie sich immer trafen, überkam Sasuke eine neue Erinnerung. Die Erinnerung an die Nacht, in der ihm klar geworden war, was er für Naruto empfand. Damals hatte es auch geregnet. Es gab ein Gewitter. Naruto saß auf einem Baum und wollte sich umbringen. Aber da war doch noch was. Auf dieser Brücke. Er war doch damals auch von dieser Brücke gesprungen. Und dann? Er hatte ihn rausgefischt. Genau, damals waren sie zusammengezogen.

»The good and the bad times, we've been through them all  
You make me rise when I fall«

„Naruto?“ „Hm?“ „Ich kann mich an diese Brücke erinnern, als du...du bist...“ „Du meinst als ich mich umbringen wollte und du mich gerettet hast?“ Sasuke nickte. Dann fiel ihm diese Nacht ein, in der er Naruto auch auf dieser Brücke gefunden hatte. Als er sich entschuldigen wollte, für das, was er fast getan hätte. „In der Nacht, als ich dich hier fand, um mich zu entschuldigen, wolltest du da auch...?“ Sofort schüttelte der Blonde den Kopf. „Ich war zwar kurz davor, aber ich habs mir dann anders überlegt. Ich wollte dich noch nicht ganz aufgeben.“ „Dann ist's ja gut.“

»Cause everytime we touch  
I get this feeling  
And everytime we kiss  
I swear I can fly«

„Hey, ihr zwei! Wollt ihr dort Wurzeln schlagen. Wir wollen mit dem Training beginnen.“, schrie ihnen Sakura vom anderen Ende der Brücke aus zu. Die beiden waren so in ihr Gespräch vertieft gewesen, dass sie Kakashi und Sakura gar nicht bemerkt hatten. „Na, komm, Kleiner! Trainieren wir ein bisschen!“, meinte Sasuke. „Baka, ich bin nicht klein!“, protestierte Naruto. Sasuke musste lächeln. Naruto sah einfach nur süß aus, wenn er schmollte. „Nicht schmollen, komm!“ Damit nahm er den Kleinen an der Hand und zog ihn mit sich Richtung Kakashi und Sakura.

»Can't you feel my heart beats fast  
I want this to last  
Need you by my side«

Als sie endlich daheim waren, war es schon spät, und da sie sowieso müde vom Training waren, beschlossen sie schlafen zu gehen. Naruto lag schon im Bett, während Sasuke noch Duschen gegangen war. Als er endlich aus dem Bad kam, war Naruto schon beinahe eingeschlafen. Beinahe, wie gesagt. Denn als sich Sasuke halb nackt neben ihn legte, schreckte er wieder hoch.

»Cause everytime we touch  
I feel this static  
And everytime we kiss  
I reach for the sky«

„Du bist schön warm.“, bemerkte der Blonde und kuschelte sich sogleich an die neue Wärmequelle. „Hey, noch nicht schlafen.“, sagte der Größere und wuschelte durch den blonden Haarschopf. „Warum?“ Verwirrt blickte er auf in zwei dunkle Augen, die ihn vielsagend angrinsten. „Weil ich noch was mit dir vorhabe.“ Damit hob er die Decke über ihre Köpfe und beugte sich über den Blondinen, um ihn erstmal ausgiebig zu küssen. Minuten später hörte man aus dem Zimmer nur mehr von Küssen unterdrücktes Stöhnen und das leichte Knarren des Bettes.

»Can't you hear my heart beats so  
I can't let you go  
Want you in my life«

Sie waren endlich wieder zusammen. Sasukes Erinnerung war zwar noch nicht vollständig wieder zurückgekehrt, aber jeden Tag, den er mit Naruto verbrachte, schlich sich ein weiterer kleiner Teil Erinnerung in sein Gedächtnis zurück. Ihre Liebe wuchs stetig, jeden weiteren Tag ein wenig mehr. Sasuke hatte seine Rache gehabt und würde seinen kleinen blonden Schatz nun wirklich nie wieder verlassen. Und Naruto...tja, Naruto war einfach nur glücklich, dass er seinen geliebten Sasuke wieder hatte.

»Cause everytime we touch  
I get this feeling«

Ach, ja...und wen das Leben unserer lieben Sakura interessiert, sie lebt glücklich vereint mit ihrem Lee in einer Wohnung. Sind vor Kurzem zusammengezogen. Genaugenommen, seitdem Naruto wieder bei Sasuke wohnte.

»And everytime we kiss  
I swear I can fly«

Und Kakashi, der hat seinen lieben Iruka und ist auch ganz glücklich.

»Can't you feel my heart beats fast  
I want this to last  
Need you by my side...«

~OWARI~

...hoffe es hat irgendwem gefallen.  
Freu mich über Kommis, eure yuki-chan alias yuki19  
\*chu\* \*euchalleknuddelt\*  
bis zum nächsten Mal...  
PS: hab euch ja versprochen er wird wieder glücklich!  
Bitte, nicht mehr schlagen!^\_~